

Die Sache mit dem Taschengeld



Dennis (13 Jahre): Ich bekomme jeden Monat 40 Euro von meinen Eltern. Das meiste Geld gebe ich für Musik-CDs und Computerspiele aus. Für meine Eltern kaufe ich kleine Geburtstagsgeschenke. Es bleiben vom Taschengeld immer auch noch ein paar Euro übrig. Die spare ich, damit ich eine kleine Reserve habe. Dann kann ich mir auch mal einen größeren Wunsch erfüllen.

Christin (8 Jahre): Meine Eltern geben mir 5 Euro pro Woche. Wenn ich zur Schule gehe, kaufe ich mir ab und zu einmal eine Tüte Kartoffelchips oder anderes Knabberzeug. Ich spare den Rest, um mir bald ein neues Handy kaufen zu können. Vielleicht geben mir meine Eltern zu meinem nächsten Geburtstag auch den Rest dazu.



Asya (15 Jahre): Mein Vater überweist mir monatlich 30 Euro auf mein Girokonto. Hauptsächlich bezahle ich damit die Prepaid-Karte für mein Handy. Gelegentlich kaufe ich auch Kleidung, ein T-Shirt oder so. Die größeren Ausgaben für Kleidung bezahlen natürlich meine Eltern. Mit 30 Euro monatlich kann man schließlich nicht die teuren Markensachen finanzieren.

Emine (15 Jahre): Ich bekomme kein festes Taschengeld. Mal kriege ich 10 Euro in der Woche, mal mehr, mal weniger. Das Geld gebe ich alles aus, meistens für Getränke oder für Süßigkeiten. Manchmal kaufe ich mir davon auch Kosmetiksachen. Bei größeren Sachen muss ich meine Eltern bitten, die geben mir dann das notwendige Geld.



Justin (16 Jahre): 100 Euro überweisen mir meine Eltern monatlich auf mein Konto. Das ist eine Menge Geld, aber ich kann eigentlich nur wenig davon sparen. Meine Eltern erwarten nämlich, dass ich davon auch meine Klamotten bezahle. Die wollen sich den Stress ersparen, mit mir zusammen einkaufen gehen zu müssen. Wenn es um Kleidung ging, haben wir uns früher beim Einkauf immer gestritten. Wenn ich mit der Clique unterwegs bin, gebe ich auch mal Geld für Getränke oder Kinokarten aus.

Aufgabe:

- (1) Werte die fünf Aussagen der Kinder aus, indem du die verschiedenen Taschengeldregelungen in die Tabelle einträgst.

Taschengeldregelung

Dennis:

Christin:

Asya:

Emine:

Justin:

Aufgabe:

(2) Welche Regelung findest du am besten? Begründe deine Meinung.